

Standort: frisch bis mäßig trocken **Licht:** halbschattig, sonnig **Farbe:** gelb, blau, weiß
Anwendungsgebiete: Unterpflanzung im lichten Schatten älterer Bäume sowie zur Vorpflanzung bei geschnittenen oder frei wachsenden Hecken in Gärten und Parks
Pflege: Rückschnitt Mitte Februar; 3 Jätgänge pro Jahr: Ende April/Anfang Mai, Ende Juni/Anfang Juli sowie Mitte Oktober; jährlicher Zeitaufwand für die Pflege ca. 6 Minuten/m²/Jahr.

Veitshöchheimer Blütensaum

Artenliste und Charakteristik

Veitshöchheimer Mischung

Name (botanisch - deutsch)	Stück/100m ² (empfohlener Mengenanteil)	Hinweise (W: Winterwirkung durch Strukturen und Texturen oder wintergrüne Belaubung)	Alternativart/-sorte
1. Gerüstbildner			
<i>Aster divaricatus</i> (Syn. <i>Eurybia divaricata</i>) Weiße Wald-Aster	50	weiße Zungenblüten im September/Oktober, auch auf sandigen Böden, sät sich aus.	
<i>Aster x frikartii</i> ‚Mönch‘ Frikarts Aster, Sommer-Aster	50	große violettblaue Blüten im August bis September, Pflanzung möglichst im Frühjahr	<i>Aster x frikartii</i> ‚Jungfrau‘ oder ‚Wunder von Stäfa‘
2. Begleitstauden			
<i>Luzula nivea</i> Schnee-Hainsimse	100	die schneeweißen Blüten ergänzen im Frühsommer die kräftigen Farben der Bodendecker; Selbstaussaat ggf. kontrollieren [W]	<i>Sesleria heuffleriana</i>
<i>Geranium renardii</i> ‚Philippe Vapelle‘ Kaukasus-Storchschnabel	100	graugrüne Blätter mit genarbter Ober-fläche, im Herbst z.T. orangefot	<i>Geranium renardii</i> ‚Terre Franche‘
<i>Buphthalmum salicifolium</i> - Ochsenauge	60	Sommerblüher in gelb	
<i>Hemerocallis minor</i> - Kleine Taglilie	60	blüht als früheste Hybride, Blüte leuchtend goldgelb, kleinblumig	
<i>Heuchera micrantha</i> ‚Palace Purple‘ Silber-Purpurglöckchen	60	Laub rotbraun, wintergrün, Blüten weißrosa im Juli/August	
<i>Anemone sylvestris</i> Großes Windröschen, Hain-Anemone	60	flächige Ausbreitung durch Wurzelsprosse, weiße Schalenblüten im Mai bis Juni, nicht für Sandböden	
3. Bodendecker			
<i>Centaurea bella</i> - Schöne Flockenblume	120	niedriger Teppich mit zart rosa Blüten im Sommer	
<i>Geranium sanguineum</i> var. <i>striatum</i> Blut-Storchschnabel	100	Blüten hellrosa mit dunkleren Adern	<i>Geranium sanguineum</i> var. <i>striatum</i> ‚Apfelblüte‘
<i>Viola sororia</i> ‚Freckles‘ Pfingst-Veilchen	100	Blüte weiß mit porzellanblauer Maserung im April/Mai, guter Bodendecker	
<i>Waldsteinia geoides</i> - Ungarwurz, Waldsteinie	100	auffällige gelbe Blüte im April/Mai, horstiger Wuchs	
4. Blumenzwiebeln und -knollen; Pflanzung im Herbst			
<i>Anemone blanda</i> ‚White Splendour‘ Balkan-Windröschen	360	weißer Blütenteppich im April, wüchsige, sterile Sorte mit langer Blütezeit; im Mai einziehend; in Tuffs zu 3 bis 5	500 <i>Anemone blanda</i> ‚Blue Shades‘ (blau)
<i>Eranthis hyemalis</i> - Winterling	360	gelbe Blüten im ausgehenden Winter	
<i>Crocus tommasinianus</i> ‚Albus‘ Weißer Dalmatiner-Krokus	240	einer der frühesten Krokusse, reich blühend, weiß, wüchsig; in Tuffs zu 5 bis 10 Stück	800 <i>Crocus tommasinianus</i>
<i>Narcissus cyclamineus</i> ‚Jumblye‘ Alpenveilchen-Narzisse	240	früh blühend	

